Was macht der Deutsche Ethikrat?

Prof. Dr. Annette Riedel

Was macht der Deutsche Ethikrat?

Der Deutsche Ethikrat beschäftigt sich mit ethischen Fragen rund um Medizin, Wissenschaft und Forschung.

Er untersucht, welche Chancen, Risiken und Folgen neue Entwicklungen für einzelne Menschen und die Gesellschaft haben.

Grundlage ist das Ethikrat-Gesetz vom 16. Juli 2007

Wie wird man Mitglied?

Eine Hälfte der Mitglieder wird von der Bundesregierung vorgeschlagen, die andere Hälfte von den Fraktionen im Deutschen Bundestag.

Die Bundestagspräsidentin beruft die Mitglieder für vier Jahre.



Konstituierende Sitzung am 15.11.2024, © Christian Thiel/Deutscher Ethikrat

Wer wird Mitglied?

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Personen, die in besonderer Weise mit ethischen Fragen der Lebenswissenschaften vertraut sind

naturwissenschaftliche, medizinische, theologische, philosophische, ethische, soziale, ökonomische und rechtliche Perspektiven

Meinungsvielfalt ist ausdrücklich erwünscht

keine aktiven Politiker

Aktuell

23

Mitglieder

Wie arbeitet der Ethikrat?

01

AGENDA SETZEN

Mitglieder entscheiden über Arbeitsprogramm und Geschäftsordnung. Aufträge aus der Politik sind möglich.

02

IM PLENUM BERATEN

Monatliche Plenarsitzungen in Berlin.

03

IN ARBEITSGRUPPEN AUSARBEITEN

Arbeitsgruppen setzen Diskussionsergebnisse um und arbeiten an den Texten.

Was sind seine Aufgaben?

01	**Öffentlicher Diskurs**	Der Ethikrat soll die Öffentlichkeit informieren und die gesellschaftliche Diskussion fördern.
02	**Politikberatung**	Er soll Stellungnahmen und Empfehlungen für Politik und Gesetzgebung erarbeiten.
03	**Internationale Kooperation**	Er soll sich mit Ethikräten anderer Länder und internationalen Organisationen austauschen.

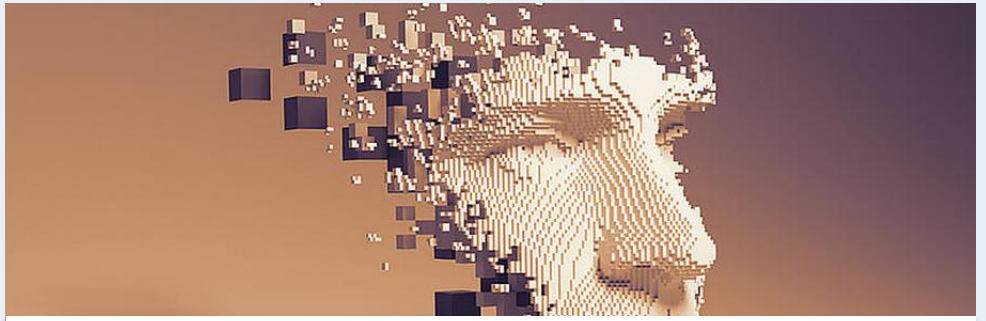
Stellungnahmen



Kinder und Jugendschutz in der digitalen Welt



Klimagerechtigkeit



Mensch und Maschine (KI)

Insgesamt 27 bis heute

Stellungnahmen



Suizid



Tierwohlachtung



Impfen als Pflicht?

Ad-hoc-Empfehlungen

Schnelle Bearbeitung aufgrund von politischer Brisanz

Z.B. in der Corona-Krise



Pandemie und psychische Gesundheit. Aufmerksamkeit, Beistand und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in und nach gesellschaftlichen Krisen (2022)

Woran arbeitet der Ethikrat im Moment?



Stellungnahme „Langzeitpflege“: Wie kann Pflege für Pflegende und Gepflegte ethisch gestaltet werden?



Stellungnahme „Neurotechnologie“: Was soll Technik in meinem Kopf anstellen dürfen?

Veranstaltungen

Der Deutsche Ethikrat veranstaltet 2 große Tagungen im Jahr und 1-2 Abendveranstaltungen (Forum Bioethik) sowie Web-Events, Anhörungen von Expertinnen und Experten, u.v.m.



Herbsttagung 2022:
Unser Leben in der Pandemie



Jahrestagung 2026:
Demokratie schützen – Demokratie stärken

Veranstaltungen



Web-Event 2023:
KI im Klassenzimmer



Forum Bioethik 2020: Trans-Identität bei Kindern und Jugendlichen



Öff. Anhörung 2019: Nationale & internationale Impfstrategien

Außerdem:

Jahrestagung „Priorisierung in der Medizin“:

Wie können begrenzte Mittel im Gesundheits-wesen besser genutzt und gerecht verteilt werden?

Herbsttagung „Friedensethik“:

Was müssen wir tun, um den Frieden zu schützen?

Internationaler Austausch



Trilaterales Treffen, 23.05.2025, © Christian Thiel/Deutscher Ethikrat

Der Deutsche Ethikrat trifft sich **regelmäßig** mit **Ethikräten anderer Länder**, z.B. Frankreichs, Großbritanniens, Österreichs und der Schweiz.

Der Deutsche Ethikrat wirkt als **Berater** der Politik sowie **Antreiber und Begleiter** gesellschaftlicher Debatten





